

Protokoll der 72. ordentlichen Hauptversammlung von Freitag, 6. Mai 2018, 09:45 Uhr,
 im Kirchgemeindehaus, Kirchgasse 19 in Meiringen

Vorstand:	Präsidium	Pfahrer Reto
	Administration (Protokoll)	Wandfluh Rebecca
	Finanzen	Affolter Martin
	Berner Jura	vakant
	Dienstleistungen	Messerli Martin
	Bildung	Pauli Adrian
Mitglieder	Arbeitsplatzbewertungen	Kammermann Martial
		76 Personen
	Ehrenmitglieder	Steffen Ernst Brechtbühl Alfred
Gäste	Gemeindepräsident	Frutiger Roland
	AKB	Schläfli Heiner
Partnerverbände	Direktor	Rudin Claudia
	Abteilungsleiterin	Heuer Beat
	Präsident BGK	Jäggi Moritz
Entschuldigt	Präsident VBSS	
	Vorstandsmitglied	Kammermann Martial
	Ehrenmitglied	Lauper Alfred
	AKB	Reist Esther
	VBG	Arn Daniel
	BGK	Gerber Monika
	Regierungsstatthalter	Künzi Martin
	Verband Ausgleichskasse	Dore Rita
Mitglieder	8	

Verhandlungen

Der Präsident, Reto Pfahrer, begrüsst die 86 Teilnehmenden. Entschuldigt haben sich unser Vorstandsmitglied Martial Kammermann, Monika Gerber von BGK, ein Ehrenmitglieder sowie 8 Mitglieder. Anschliessend begrüsst Adrian Pauli die Anwesenden aus dem Berner Jura in französischer Sprache und dankt, dass sie trotz der weiten Anreise so zahlreich erschienen sind.

Roland Frutiger, Gemeindepräsident von Meiringen, begrüsst die Anwesenden in herrlichem Oberländer Dialekt. Er stellt seine knapp 5000 Einwohner umfassende Gemeinde vor und fügt hinzu, dass sie stolz darauf sind, da zu leben, wo andere Ferien machen. Meiringen ist umgebend von Bergen, Gletschern, tosenden Wasserfällen und schmucken Bergseen. Roland Frutiger weist auf die verschiedenen Wirtschaftszweige hin, welche viele Arbeitsplätze schaffen wie z.B. Tourismus, Handwerk, Landwirtschaft, Gesundheitswesen, Kraftwerke und auch der Militärflugplatz. Der Gemeindepräsident streicht auch hervor, dass der Schwingerkönig Glarner Matthias ein Meiringer ist. Er wünscht den Teilnehmenden heute eine schöne Hauptversammlung.

Anschliessend eröffnet der Präsident den statutarischen Teil der 72. Hauptversammlung. Susanne Sahli, AHV-Zweigstellenleiterin von Kehrsatz, verstarb am 24. August 2017. Reto Pfahrer bittet alle Teilnehmenden, sich für eine Gedenkminute zu erheben.

Die im Vereinsorgan publizierte Traktandenliste bleibt unbestritten. Es sind 76 stimmberechtigte Mitglieder

anwesend. Stimmzähler werden bei Bedarf bestimmt.

1. Tätigkeitsbericht 2017

Der ausführliche Tätigkeitsbericht wurde in der Einladungsbroschüre veröffentlicht. Reto Pfahrer ergänzt zum Tätigkeitsbericht mit einigen Überlegungen zur Digitalisierung des Datenverkehrs zwischen Kunde und AKB. Das Politforum Thun beschäftigte sich in diesem Jahr mit dem Thema „Sind die Gemeinden bereit für die Digitalisierung?“ Heute diskutiert man über Smart Government. Hier stehen die Daten im Mittelpunkt und nicht die bisherigen Prozesse und Zuständigen, wie heute zum Beispiel bei einer Anmeldung eines Selbständigerwerbenden bis zu dessen Erfassung. Der Präsident führte weiter aus, dass als schweizweit ersten Organisation der öffentlichen Hand die SVA des Kantons St. Gallen für ihre Kunden einen Chatbot entwickelt haben. Über Facebook kann dem Chat-Roboter angeschrieben werden und in einem Dialog die Ansprüche auf die Prämienverbilligung abklären. Sollte das Pilotprojekt erfolgreich sein, könnte der „Plauderroboter“ bei anderen Versicherungszweigen der SVA St. Gallen eingesetzt werden. Jedoch fügt Reto Pfahrer hinzu, dass es Sachbearbeitende immer noch brauchen werde, wie bei der AKB so auch bei den AHV-Zweigstellen. Im Anschluss bedankt sich Reto Pfahrer beim Vorstand, den Mitgliedern der Ausbildungskommission BAZ, Herr Schläfli und all seinen Mitarbeitenden von der AKB. Vizepräsident Martin Messerli stellt den Tätigkeitsbericht 2017 zur Diskussion. Es sind keine Bemerkungen anzubringen. Der Tätigkeitsbericht 2017 wird mit grossem Applaus genehmigt.

2. Jahresrechnung 2017 / Revisionsbericht

Die Jahresrechnung 2017 und der Revisionsbericht sind den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur heutigen Hauptversammlung schriftlich zugestellt worden. Es sind keine weiteren Bemerkungen zu der Jahresrechnung 2017 anzubringen. Der Revisorenbericht wird mit dem Antrag, die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen, zur Kenntnis genommen. Die Genehmigung erfolgt ohne Wortmeldung und dem Vorstand wird Décharge erteilt. Reto Pfahrer dankt Martin Affolter für die saubere Rechnungsführung.

3. Budget 2018

Zum Budget 2018 gibt es keine Bemerkungen. Das Budget wird einstimmig gutgeheissen.

4. Mitgliederbeitrag 2018

Der Mitgliederbeitrag in der Höhe von CHF 50.00 ist gleichbleibend und wird einstimmig angenommen.

5. Wahlen Vorstand

Martin Affolter, Gemeindevorstand von Sumiswald wird als Vorstandsmitglied (Ressortleiter Finanzen) für weitere vier Jahre zu Wiederwahl vorgeschlagen. Unter grossem Applaus wählen ihn die Mitglieder einstimmig.

6. Verschiedenes

Ehrungen

Für die jahrelange Mitarbeit dürfen folgende Personen geehrt werden:

Jessica del Rey, Zweigstellenleiterin Corgémont	30 Dienstjahre
Andrea Sturny, Zweigstellenleiterin Neuenegg	20 Dienstjahre
Barbara Burkhalter-Glaus, Zweigstellenleiterin Bödéli	30 Dienstjahre
René Girod, Zweigstellenleiter Bolligen	35 Dienstjahre

Informationen

- Die HV 2019 findet am 17. Mai 2019 in Aarberg statt.
- Die Spiezertagung findet am 6. September 2018 im Lötschbergzentrum in Spiez statt. Die Themen werden demnächst auf der Homepage aufgeschaltet.
- Es liegen heute Flyer für das nächste Tagesseminar Herbst auf.

Umfrage

Das Wort wird nicht ergriffen.

Grusswort und Information der AKB, Herr Heiner Schläfli, Direktor

Heiner Schläfli begrüsst die Teilnehmenden zweisprachig und richtet Grüsse der Ausgleichskasse aus. Es hat ihn heute fasziniert, dass der Vorstand extra zur Begrüssung ein F18-Düsenflugzeug starten liess. Es freute ihn auch, dass die Kontrollberichte im letzten Jahr gute Rückmeldungen ergaben. Er knüpfte an Reto Pfahrers Ausführungen zur Digitalisierung beim Kontakt zwischen der AKB und ihren Versicherten an, indem er auf die Programme der IGS verwies, welche bei der AKB seit anfangs 2018 schrittweise in Betrieb genommen werden. Dem IGS-Pool sind seit 2016 mit dem gleichen Programm 21 Kantone beigetreten. Das neue System sollte per 1. Januar 2020 aufgeschaltet werden. Die organisatorischen Punkte werden laufend realisiert. Zuletzt wurde der Posteingang bei der AKB neu organisiert. IK und VA sind in die Rentenabteilung integriert worden. An der Infotagung im November werden weitere Informationen folgen.

Weiter knüpfte der Direktor der AKB an die bevorstehende Gesetzesänderung zur Einführung eines Lastenausgleichs bei den Familienzulagen im Kanton Bern an. Die Abstimmung darüber im Grossrat erfolge in der Juni-Session. Der Lastenausgleich sei für die FKB sehr wichtig und Herr Schläfli hofft, dass dieser angenommen wird. Im Extranet der AKB ist dazu auch ein Beitrag aufgeschaltet (Argumentarium).

Anschliessend dankt er allen für die gute Zusammenarbeit. Er wünscht allen Teilnehmenden einen interessanten und sonnigen Anlass.

Reto Pfahrer dankt Heiner Schläfli für sein Grusswort und für die wiederum grosszügige finanzielle Unterstützung der heutigen Hauptversammlung durch die AKB. Auch bedankt er sich bei der Gemeinde Meiringen für den offerierten Apéro im Anschluss an der Hauptversammlung.

Bevor das Apéro eröffnet wurde, unterhielten die Jodlerinnen Marlies und Fränzi, in Begleitung von Handörgler Willi die Anwesenden mit schönen Musikstücken.

Anschliessend wird die 72. Hauptversammlung vom Präsidenten geschlossen.

Schluss der Hauptversammlung um 11:10 Uhr.

Die Protokollführerin:

Rebecca Wandfluh